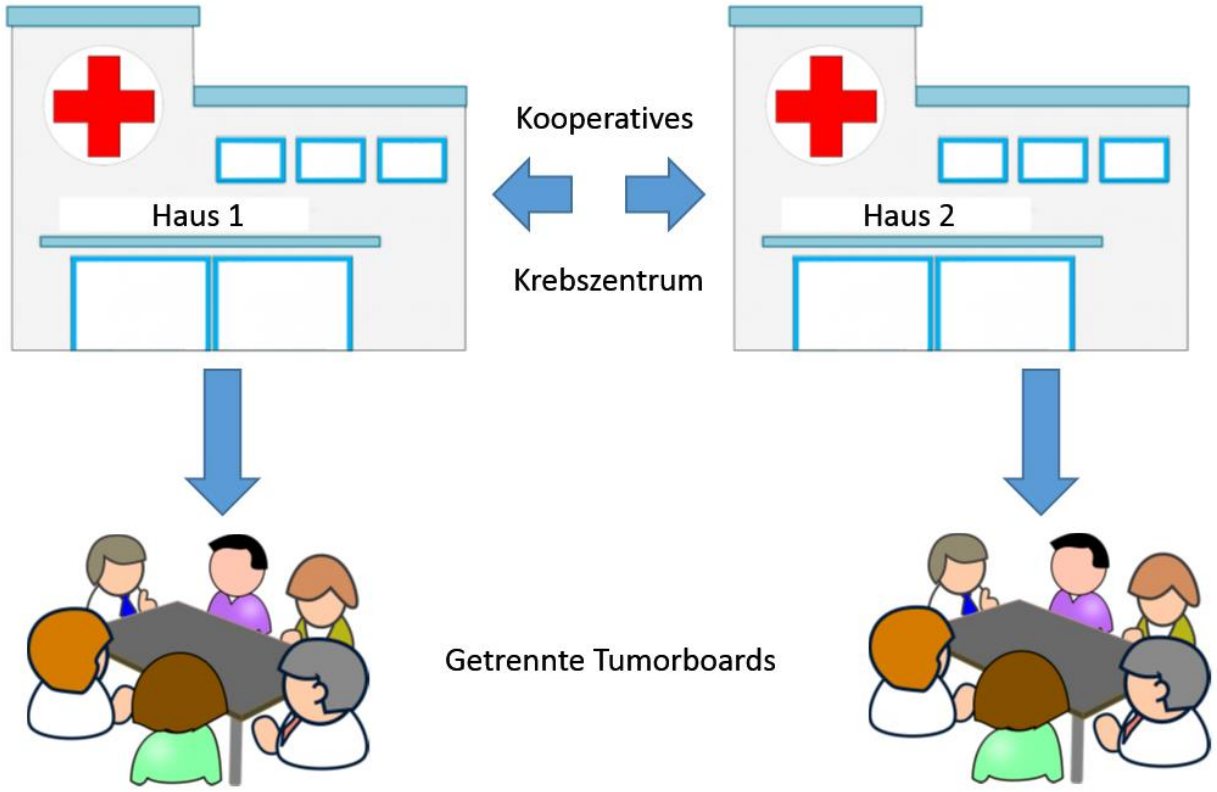
Die Tumorkonferenz im kooperativen Krebszentrum

Durch fast alle Fachgesellschaften wird für die Mehrheit der Krebsfälle die Durchführung mindestens einer interdisziplinären Tumorkonferenz vorgeschrieben. Hier sollen die Therapieoptionen aller an Diagnostik und Therapie beteiligten Fachrichtungen erörtert werden. Ziel ist, die bestmögliche Behandlung des Patienten im gemeinsamen Konsens festzulegen.

A. Arten der Konferenzdurchführung in der Praxis

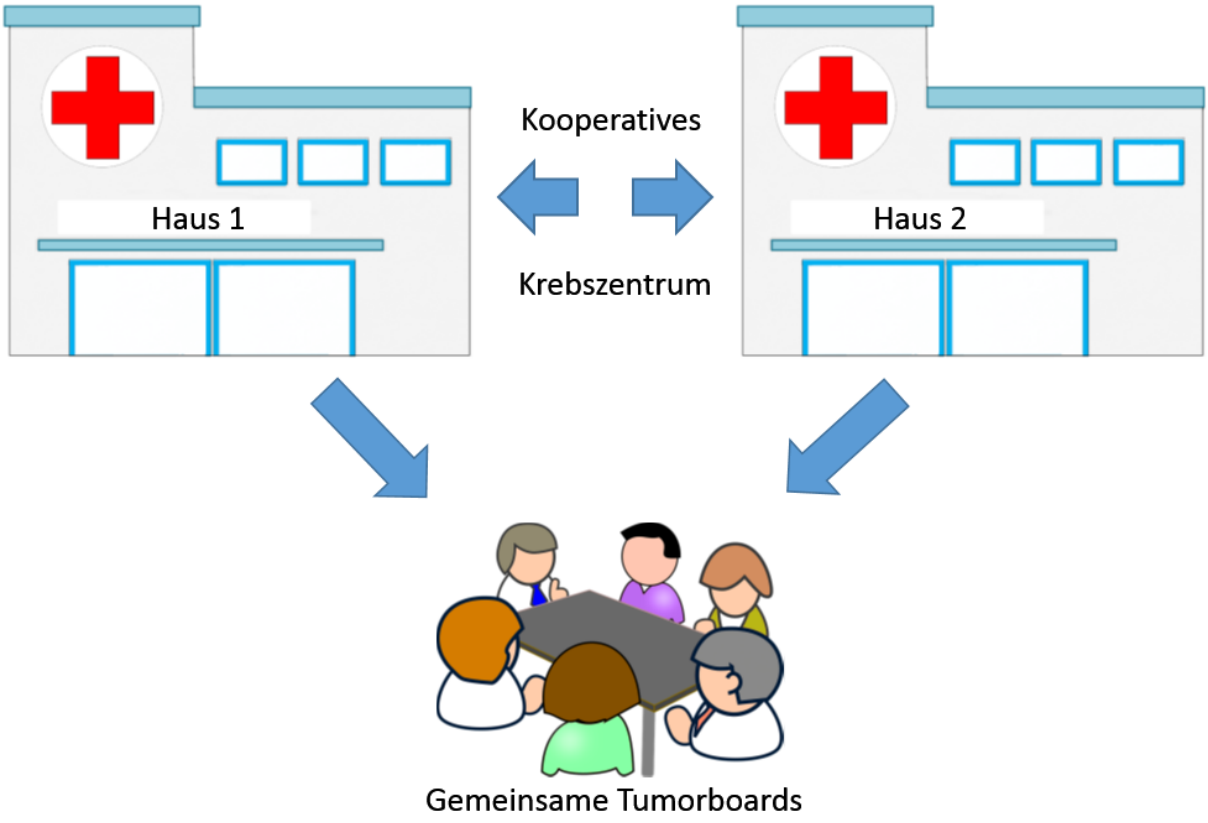
Bei kooperativen Zentren sind hier vier Grundarten der Durchführung einer solchen Konferenz denkbar, die im folgendem dargestellt werden.

1. Jedes Haus mit eigener Konferenz und physischer Anwesenheit aller Beteiligten



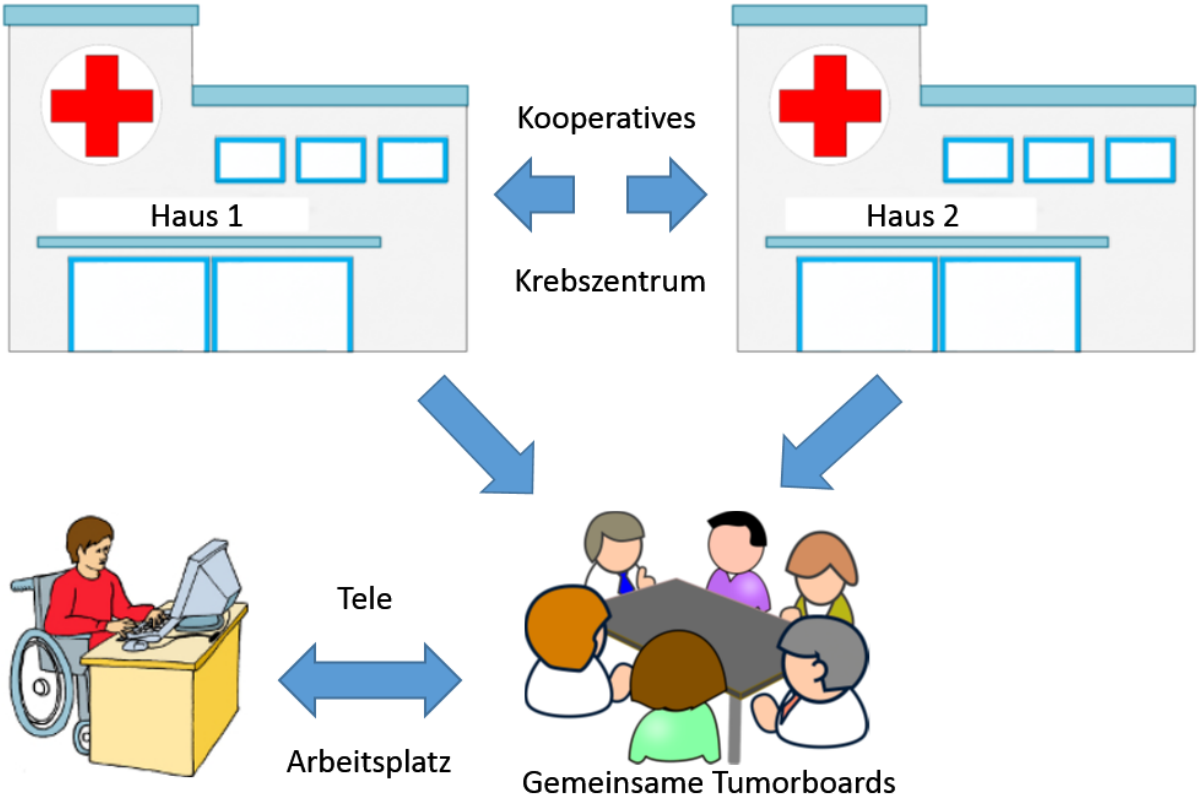
Für kooperative Zentren gilt, dass die Zentren eine gemeinsamen Tumorkonferenz abhalten, in der alle beteiligten physisch anwesend sein sollten. Das hier beschriebene Szenario soll die absolute Ausnahme bleiben.

2. Gemeinsame Konferenz und physischer Anwesenheit aller Beteiligten



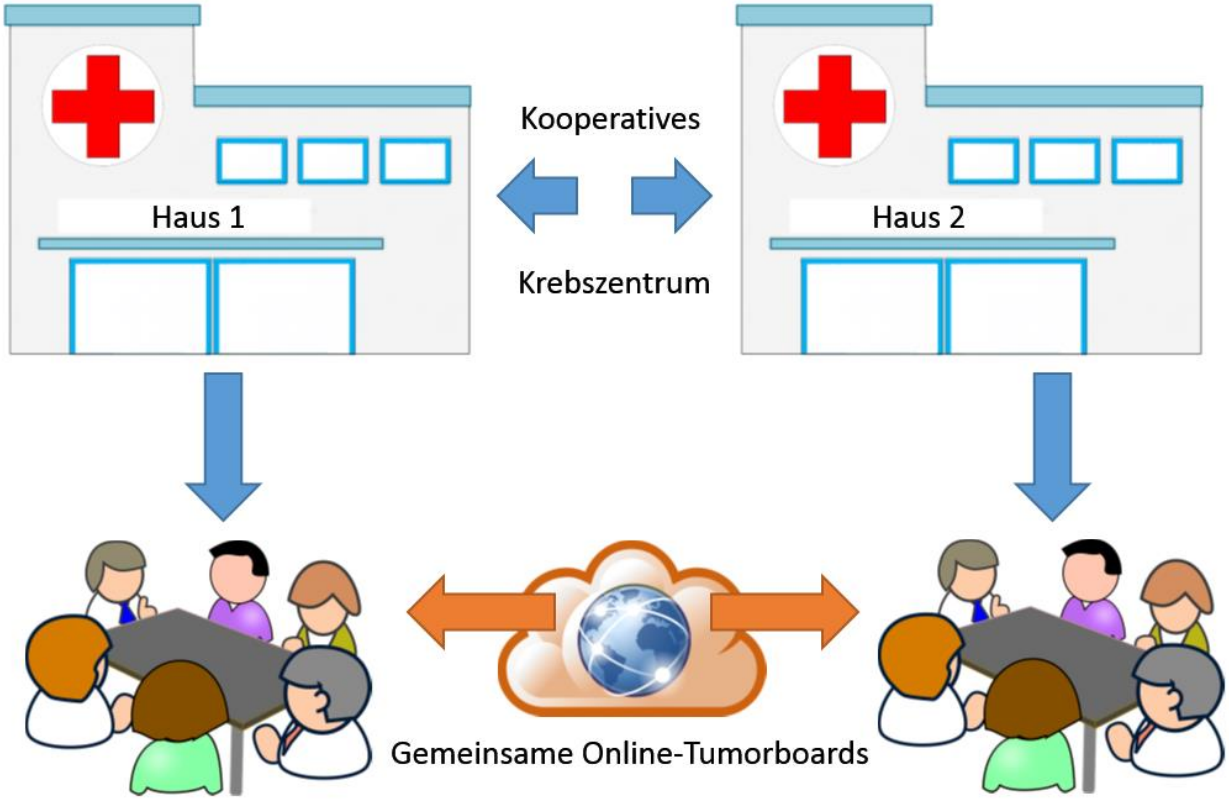
Dies ist die präferierte (vorgeschriebene) Form einer Tumorkonferenz nach den Fachgesellschaften. Hauptaugenmerk liegt hierbei auf der physischen Präsenz aller beteiligten Fachrichtungen.

3. Gemeinsame Konferenz mit physischer Abwesenheit einzelner Beteiligter



Einzelne Beteiligte können aus verschiedenen Gründen nicht persönlich an dem gemeinsamen Tumorboard teilnehmen. Dies sollte die Ausnahme bleiben, lässt sich jedoch manchmal nicht vermeiden (z.B. Behinderung, Reiseunfähigkeit etc.). In diesem Fall ist eine verteilte Konferenz mit Telearbeitsplatz gestattet.

4. **Gemeinsame Konferenz nur Online, keine physische Präsenz der Teilnehmer an einem Ort**



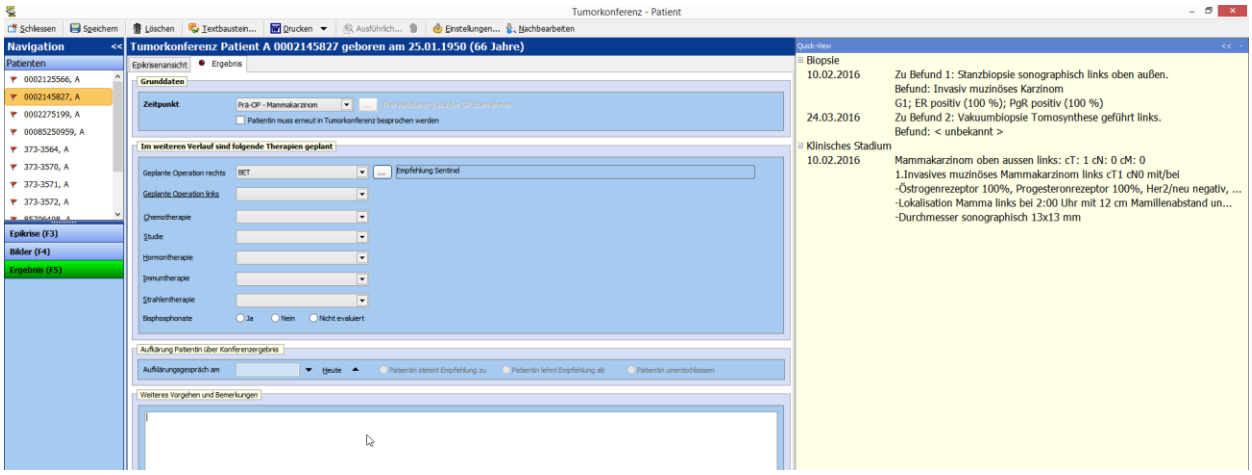
Die Fachgesellschaften erlauben diese Art der Konferenz in Ausnahmefällen (z.B. Glatteis, Streik, einmalige Terminkollisionen etc.). Dauerhaft ist die getrennte Konferenz, auch als geteilte Onlinekonferenz, nicht zulässig.

B. Softwareunterstützung durch asthenis

Bei allen oben aufgeführten zulässigen Optionen kann Sie ODSeasy / ODSeasyNet mit geringem Aufwand bei geringen Kosten unterstützen.

1. Applikationsserver ODSeasy / ODSeasyNet

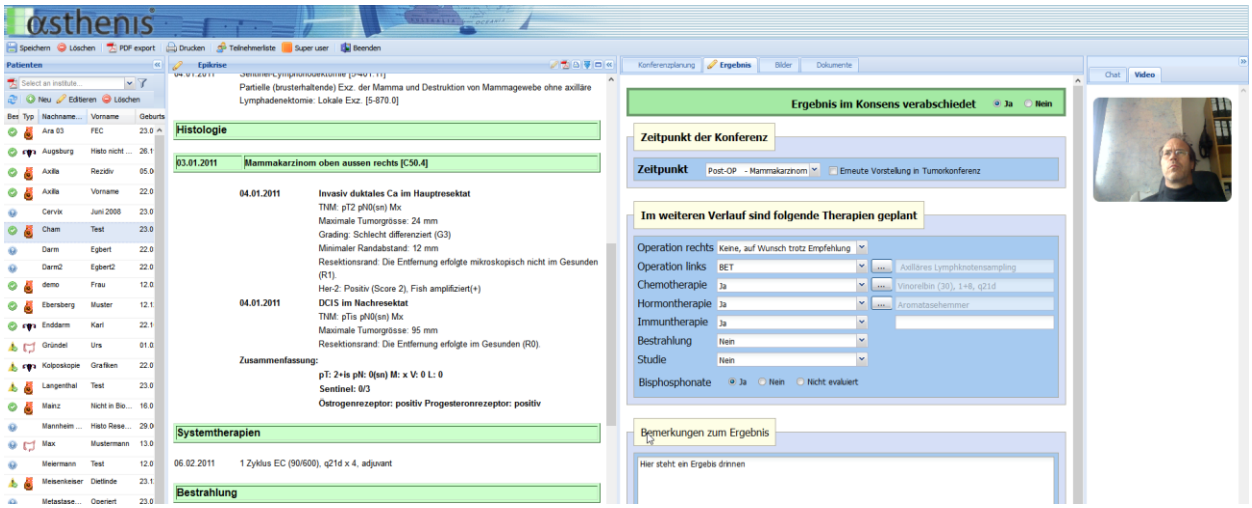
Für alle 3 zulässigen Optionen, können Sie den Applikationsserver von ODSeasy / ODSeasyNet bereits ohne Zusätze verwenden. Alle Häuser verfügen hier bereits über eine gemeinsame Datenbasis, es müssen nur die zu besprechenden Patienten in der integrierten Tumorkonferenz angemeldet werden. Begeben Sie dann sich zu der gemeinsamen Konferenz und lassen sich die Fälle per Beamer mit ODSeasy / ODSeasyNet anzeigen. Das Ergebnis kann dann live dokumentiert werden. Es ist KEINE zusätzliche Software notwendig. Die Ausnahmefälle (nicht alle Beteiligten anwesend) können per Teamviewer-Meeting oder per Remotedesktop dazu geschaltet werden. Auf Wunsch programmiert Ihnen asthenis Ihr individuelles Tumorboardprotokoll, auch mit KIS-Schnittstelle, gegen einen geringen Aufpreis.



Kosten: geringe bis keine Kosten

2. ODSkonferenz das Zusatzmodul für ODSeasy / ODSeasyNet

Sollten Sie über keine gemeinsame Datenbasis verfügen, ist ODSkonferenz das Tool Ihrer Wahl. Die Daten aus ODSeasy / ODSeasyNet werden durch Knopfdruck in einen virtuellen Konferenzraum gestellt, dann per Beamer und der optionalen integrierten Videokonferenz besprochen und die fertigen Ergebnisse nach der Konferenz wieder auf Knopfdruck in ODSeasy / ODSeasyNet übernommen. Namhafte universitäre Zentren verwenden ODSkonferenz seit Jahren mit hoher Zufriedenheit. Details finden Sie auf der asthenis Homepage: www.asthenis.de.



Kosten: geringe Kosten

C. Wer benötigt eine Onlinelösung für das Tumorboard?

Ganz kurz: Im Rahmen der Zertifizierung kein Zentrum. Im Gegenteil, der Einsatz ist, wie oben beschrieben, mit Auflagen verbunden. Bei vielen verteilten Playern macht eine Onlinekonferenz allerdings aus organisatorischen Gründen Sinn.

Sollten Sie Ihr vorhandenes ODSeasy / ODSeasyNet aufrüsten wollen, sei es mit individuellen Tumorboardprotokollen oder speziellen Mail-Einladungen, wird dies durch uns zu einem fairem Preis für Sie erledigt. Leider können wir nicht mehr alle Wünsche kostenfrei umsetzen, dies können wir aufgrund der hohen Zahl unserer Zentren nicht mehr leisten.

Reden Sie mit uns, wir beraten Sie neutral und wollen Ihnen nicht teure Tools verkaufen, die Sie gar nicht benötigen. Das ist seit nunmehr fast 20 Jahren unser Credo.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

info@asthenis.de

oder

0049 89 65 30 86 80